

**Projektmanagement in der Sozialforschung und Evaluation –
Wie Befragungen Antworten liefern**

Zugeteilte Projekte

- Attraktiver Arbeitgeber 5.0 (Stiftung Die Gute Hand)
- Planung und Durchführung einer Evaluation des Projektes „Kölner KulturPaten“ (Kölner KulturPaten e.V.)

Termine

Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 19.10.2017 von 18.00 – 21.00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Begleitveranstaltung: mittwochs, 25.10., 08.11., 15.11., 29.11., 13.12.2017, 10.01. und 24.01.2018 von 16.00 – 19.00 Uhr, S 87 Philosophikum (UzK)

Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 01.02.2018 von 18.00 – 21.00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Viele gesellschaftliche Fragestellungen lassen sich nur anhand von qualitativen oder quantitativen Befragungen beantworten, da der Mensch oder menschliche Beziehungen als Untersuchungsobjekt im Fokus stehen. Die konzeptionelle Grundlage für aussagekräftige und objektive Befragungen soll in dieser Veranstaltung innerhalb der praktischen Projekte erlernt oder vertieft werden. Je nach Art der Befragung können auch eigene statistische Analysen durchgeführt und veranschaulicht werden. Dazu gibt die Lehrveranstaltung einen Leitfaden. Überdies wird das Projektmanagement eine zentrale Rolle im Verlauf des Semesters einnehmen. Dabei geht es darum, Projektziele unter Beachtung der eigenen Ressourcen mit dem Auftraggebenden abzustimmen und zu realisieren.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen

Den Studierenden sollen Instrumente der Sozialforschung und Evaluation vermittelt werden, damit sie eigenständig Fragestellungen mithilfe von Befragungen und dem Analysieren von Daten beantworten können. Daneben sollen Grundlagen des Projektmanagements praktisch geschult werden.

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung

Für Studierende der TH Köln und für Studierende der Universität zu Köln

Gemeinsame Ergebnisdarstellung der Befragungen mithilfe eines selbstgewählten, passenden Mediums, z.B. Plakat, Broschüre oder Bericht. Die Form soll mit den Studierenden und ggf. dem Projektpartner zusammen entschieden werden.

Kurzprofil der Dozentin

Julia Klinger studierte Soziologie und Psychologie in Jena (B.A.) sowie Soziologie und Empirische Sozialforschung und Marketing in Köln (M.Sc.). Sie war während des Masterstudiums, das sie 2016 abschloss, am GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften als wissenschaftliche Hilfskraft tätig. In verschiedenen Projekten dort und in der Universität konnte sie Erfahrungen im Projektmanagement, der Durchführung von Sozialforschungen und der Auswertung von Daten sowie der Veranschaulichung von Ergebnissen sammeln. Ihre Expertise liegt daneben im Bereich von Migrations- und Integrationsforschung. Sie engagiert sich beruflich und privat für gesellschaftlichen Zusammenhalt. Zurzeit ist sie freiberuflich tätig.

